

Produktkategorieregeln Teil B –

für Fassaden und Dächer aus Glas und Kunststoff

Produktkategorieregeln für Umweltproduktdeklarationen nach EN ISO 14025 und EN 15804

gemäß dem Programmbetrieb zur Erstellung von
Umweltproduktdeklarationen (EPD) des ift Rosenheim



Produktkategorieregeln
PCR-Teil B: Fassaden und Dächer
aus Glas und Kunststoff

PCR-FA-3.1 : 2018

Inhalt

1	Vorbemerkung	3
2	Produktkategorieregeln.....	3
2.1	Inhalt.....	3
2.2	Prüfung, Validierung und Freigabe der PCR	3
3	Allgemeine Produktinformationen	4
3.1	Produktbeschreibung/Produktdefinition	4
3.2	Geltungsbereich.....	4
3.3	Anwendung.....	4
3.4	Gütesicherung und Managementsysteme (optional)	4
3.5	Technische Daten/Leistung des Produktes	5
4	Grundstoffe	6
4.1	Angabe zu besonders besorgniserregenden Stoffen (SVHC) gemäß PCR-Teil A6	
4.2	Zusätzliche Informationen.....	6
5	Ökobilanz	6
5.1	Funktionale Einheit	6
5.2	Deklarierte Einheit	7
5.3	Geografische und zeitliche Systemgrenzen	7
5.4	Untersuchungsrahmen Systemgrenzen	8
5.5	Referenz-Nutzungsdauer (RSL)	8
5.6	Angaben zum Produktlebenszyklus.....	8
6	Literatur.....	10

1 Vorbemerkung

Die Produktkategorieregeln des ift Rosenheim sind in zwei Teile aufgegliedert und entsprechend gekennzeichnet. Im Teil A sind allgemeine Produktkategorieregeln, im vorliegenden Teil B sind produktgruppenspezifische Regeln aufgeführt. Die gültigen Versionen sind beim ift Rosenheim zu beziehen.

2 Produktkategorieregeln

2.1 Inhalt

Diese PCR definiert für spezifische Produktgruppen:

Regeln zur Erstellung von Umweltproduktdeklaration (EPD) für Fassaden und Dächer aus Glas und Kunststoff

- nach EN 13830 sowie Außenwandbekleidungen nach ETAG 034 bzw. DIN 18516-1
- nach ETAG 010

2.2 Prüfung, Validierung und Freigabe der PCR

Dieses PCR Dokument mit der Dokumentennummer PCR-FA-3.1 wurde wie folgt vom SVA des ift Rosenheim GmbH validiert und freigegeben. Das PCR Dokument ist gemäß ISO 14025, EN 15804 und der ift-Richtlinie NA-01, fünf Jahre gültig.

Nachverfolgung der Bearbeitung/Revisionen:

Lfd.Nr.	Datum	Bearbeitungskommentar	SVA	Deklarationsnummer
1	11/2010	erstmalige Prüfung und Freigabe	freigegeben	PCR-FA-1.1 : 2010
2	05/2013	Redaktionelle Änderungen	freigegeben	PCR-FA-2.0 : 2013
3	10/2018	Revision der PCR	freigegeben	PCR-FA-3.0 : 2018
4	11/2018	Erweiterung	freigegeben	PCR-FA-3.1 : 2018
5	09/2019	Redaktionelle Änderungen	freigegeben	PCR-FA-3.1 : 2018

3 Allgemeine Produktinformationen

3.1 Produktbeschreibung/Produktdefinition

Die deklarierten Produkte müssen beschrieben werden.

Dabei ist neben einer allgemeinen Produktbeschreibung die Handelsbezeichnung der Produkte/Produktgruppen (einschließlich jeglicher Produktcodes) zu nennen, für die die EPD gilt. Ist die Nennung von Namen der Produkte/Produktgruppen z.B. im Rahmen von Verbands-EPDs nicht sinnvoll möglich, so muss die Produktbeschreibung die Produkte/Produktgruppen eindeutig abgrenzen, für die die EPD gilt.

Beispielhafte Angaben:

- Blendrahmen/Flügelrahmen (Art des Baustoffes)
- Oberfläche (Behandlung/Beschichtung)
- zu spezifizieren)
- Füllungen/Gläser
- Nicht transparente Füllungen: (Material und Aufbau ist zu spezifizieren)
- Dichtungen (Material und Aufbau ist zu spezifizieren)

3.2 Geltungsbereich

Diese Produktkategorieregeln (PCR-FA-3.1) können auf Fassaden und Dächer aus Glas und Kunststoff nach EN 13830, für Außenwandbekleidungen nach ETAG 034 bzw. DIN 18516-1 und für selbsttragende lichtdurchlässige Dachbausysteme nach ETAG 010 angewendet werden.

3.3 Anwendung

Kurze Beschreibung des Anwendungsbereiches der deklarierten Produkte.

Beispiel:

Vorhangfassade als wandersetzendes Element im Gebäude.

3.4 Gütesicherung und Managementsysteme (optional)

Um die Gütesicherung des Produktes zu gewährleisten, können Zertifizierungssysteme zum Einsatz kommen. Im Rahmen der EPD können optional Angaben zur Gütesicherung gemacht, bzw. Informationen aus den Systemen QMS und UMS bereitgestellt werden.

Beispielhafte Angaben:

Inspektion

- RAL-GZ 695 RAL-Gütegemeinschaft: Fenster, Haustüren, Fassaden und Wintergärten
- RAL-GZ 695 Komo: Fenster, Haustüren, Fassaden und Wintergärten

ift-Produktzertifizierung

- QM 301 Angriffshemmende Bauteile: Türen, Fenster, Vorhangfassaden, Gitterelemente und Abschlüsse
- QM 320 Fenster und Außentüren - Hersteller
- QM 329 Vorhangfassaden - Hersteller
- QM 359 VOC-Emissionen aus Bauprodukten

Managementsysteme

- Qualitätsmanagement DIN EN ISO 9001
- Umweltmanagement DIN EN ISO 14001
- Energiemanagement DIN EN ISO 50001
- Arbeits- und Gesundheitsschutzmanagement BS OHSAS 18001
- Integrierte Managementsysteme (IMS)
- EMAS

Hinweis

Vorhandene Daten durch z. B. UMS (Umweltbilanzen) können die Datenerfassung bei der Ökobilanzierung erleichtern. Dies gilt insbesondere für extern validierte Daten.

3.5 Technische Daten/Leistung des Produktes

Fassaden und Dächer aus Glas oder Kunststoff nach EN 13830 und für Außenwandbekleidungen nach ETAG 034 bzw. DIN 18516-1 und ETAG 010.

Tabelle 1 Eigenschaften und Leistungen in der Produktkategorie

	Eigenschaften und Leistungen	Einheiten
Pflicht	Materialdicke	m
Pflicht	Flächengewicht	kg/m ²
Pflicht	Gewicht	kg
optional	U-Wert	W/(m ² K)
optional	Rohdichte	kg/m ³
	Ggf. Weitere	

4 Grundstoffe

4.1 Angabe zu besonders besorgniserregenden Stoffen (SVHC) gemäß PCR-Teil A

Sollten Produkte, für die diese PCR gilt, besonders besorgniserregende Stoffe (SVHC) gemäß REACH-Verordnung enthalten, so sind diese in der EPD anzugeben.

4.2 Zusätzliche Informationen

Es sind für den Architekten die wesentlichen technischen Informationen zu dem/n Produkt/en anzugeben oder ein Verweis hierauf.

Bei der Betrachtung des gesamten Lebenszyklus (cradle to grave) sind die Produkteigenschaften auf Basis der bauphysikalischen Eigenschaften anzugeben oder ein Verweis hierauf.

Im Rahmen der EPD können weiteführende Informationen zu Gebäudezertifizierungssystemen gemacht werden.

Beispiel:

Die bauphysikalischen Eigenschaften des Fensters sind dem CE – Kennzeichen oder der Begleitdokumentation zu entnehmen.

5 Ökobilanz

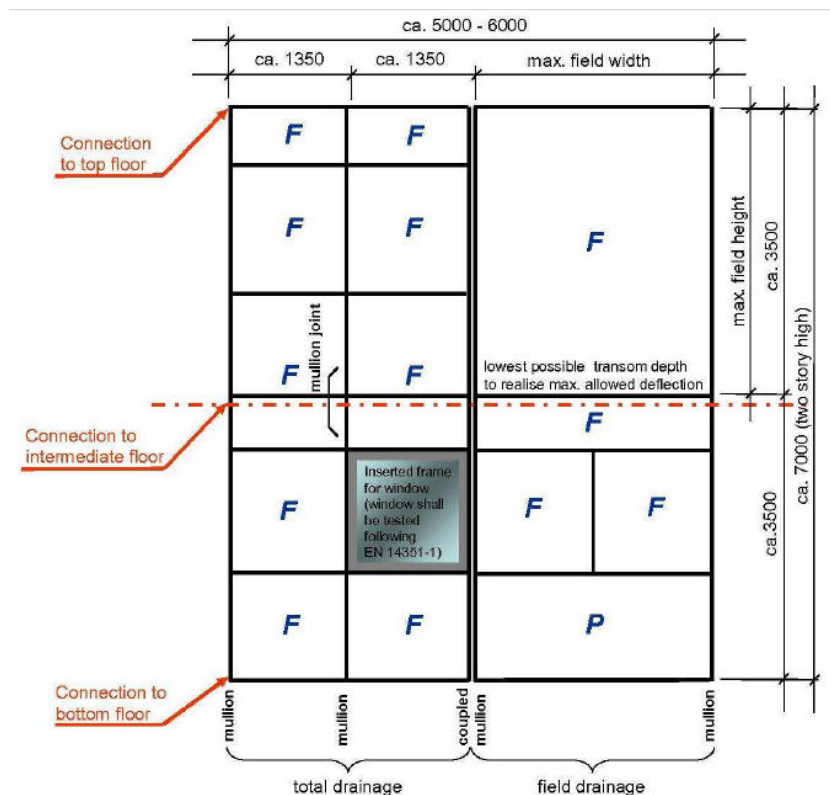
Zur Erstellung einer EPD wird eine Ökobilanz nach ISO 14040 und ISO 14044 als Basis erstellt. Die Daten, die der Ökobilanz zugrunde liegen, sollen präzise, vollständig und konsistent sein. Diese Ökobilanz muss repräsentativ für die in der Deklaration dargestellten Produkte sein. Rahmen und Grenzen der Ökobilanz sind anzugeben.

5.1 Funktionale Einheit

Die funktionelle Einheit gibt den quantifizierten Nutzen eines Produktsystems an, der als Vergleichseinheit verwendet wird (siehe EN 15804).

Folgende funktionelle Einheit ist anzugeben:

- Gemäß EN 13830



- Sollte eine andere Einheit gewählt werden, so ist dies zu begründen und zu beschreiben.
- Die funktionelle Einheit für Glasdächer wird mit der Einheit von einem 1 m² beschrieben, da Randbedingungen, wie z.B. Schneelast, Glasgewicht, Neigung sowie Form des Daches (Sheddach, Pyramide, Satteldach,...), stets an individuelle Umgebungseinflüsse angepasst wird.

5.2 Deklarierte Einheit

Deklarierte Produkte müssen beschrieben und optional grafisch dargestellt werden (z. B. CAD-Zeichnung). Hierbei muss eine funktionelle bzw. deklarierte Einheit angegeben werden, auf die sich die Daten der EPD beziehen.

Folgende deklarierte Einheit ist anzugeben:

- ein m² Fassade bzw. Dach aus Glas oder Kunststoff

Beispiel:

Die funktionelle Einheit für Fassaden bzw. Dächer aus Glas oder Kunststoff ist in kg angegeben, z.B. 1 m² Fassade á 25 kg.

5.3 Geografische und zeitliche Systemgrenzen

Allgemeine Angaben entsprechend PCR-Teil A.

Beispiel:

Bezugszeitraum Jahr 2009-2010

Bezugsraum Europa

5.4 Untersuchungsrahmen Systemgrenzen

Beispiel Fassade oder Dach aus Glas bzw. Kunststoff:

Cradle to Gate:

Die Systemgrenzen beinhalten die Rohstoffgewinnung, die Herstellung der Fassaden bzw. Dächer aus Glas oder Kunststoff und die Montage der einzelnen Bauteile bis zum fertig verpackten Produkt am Werkstor (Gate).

Cradle to Grave:

Hierbei umfassen die Systemgrenzen zusätzlich die Nutzung, die Demontage, die Depositionierung und die stoffliche und energetische Verwertung der Fassaden bzw. Dächer aus Glas bzw. Kunststoff und ihrer Einzelteile.

5.5 Referenz-Nutzungsdauer (RSL)

Es gilt die EN 15804.

5.6 Angaben zum Produktlebenszyklus

Zu beachtende Regelwerke während des Lebenszyklus

Beispielhafte Angaben:

Produktherstellung:

- Produktnorm
- Geltende Zertifizierungsprogramme

Baustadium:

- Montageleitfaden/Anleitung

Nutzungsstadium:

- Angaben zur Nutzungsdauer
- Angaben zur VOC-Emissionen (Zertifizierungsprogramme)
- Angaben zur Verwendung

Nachnutzungsstadium:

- Recycling- und Verwertungsinitiativen oder übliche Verwertungs- und Entsorgungssysteme
- Branchenübliche Recyclingquoten
- Gesetzliche Vorgaben zur Verwertung

6 Literatur

- [1] Forschungsvorhaben "EPDs für transparente Bauelemente", ift Rosenheim, 2011
- [2] ETAG 034: 2012
Guideline for european technical approval of kits for external wall claddings
EOTA, Brüssel
- [3] DIN 18516-1: 2010
Außenwandbekleidungen, hinterlüftet – Teil 1: Anforderungen, Prüfgrundsätze
Beuth Verlag GmbH, Berlin
- [4] DIN EN 13830
Vorhangfassaden
Beuth Verlag GmbH, Berlin
- [5] ETAG 010:2004
Selbsttragende lichtdurchlässige Dachbausysteme - Leitlinie für die europäische technische Zulassung
EOTA, Brüssel

Herausgeber

ift Rosenheim GmbH
Theodor-Gietl-Str. 7-9
83026 Rosenheim
Telefon: 0 80 31/261-0
Telefax: 0 80 31/261 290
E-Mail: info@ift-rosenheim.de
www.ift-rosenheim.de

Publikation

PCR Fassaden und Glasdächer; PCR-FA-3.1
Product Category Rules nach EN ISO 14025 und EN 15804

Bibliografische Information der Deutschen Bibliothek. Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über:
<http://dnb.ddb.de> abrufbar.

Layout

ift Rosenheim GmbH

© ift Rosenheim, 2018

PCR Fassaden und Dächer aus Glas und Kunststoff

Produktgruppe: Fassaden
Deklarationsnummer: PCR-FA-3.1 : 2018
Datum der Freigabe: 29.11.2018
Nächste Revision: 29.11.2023



ift Rosenheim GmbH
Theodor-Gietl-Straße 7-9
83026 Rosenheim
Telefon: +49 (0) 80 31 / 261-0
Telefax: +49 (0) 80 31 / 261-290
E-Mail: info@ift-rosenheim.de
www.ift-rosenheim.de